



© Bruno Klomfar

Auf quadratischem Grundriss steht das Kindergartengebäude mitten in einer parkähnlichen Grünfläche, die unmittelbar an das Stadtteilzentrum von Dornbirn Hatlerdorf mit Kirche und Geschäften schließt. Um die Besonderheit der Lindenallee an der Hatlerstraße zu erhalten, wurde das Haus mit Distanz zum Verkehrsraum in die „grüne Mitte“ gerückt. Die bestehenden Wege, vor allem die Fuß- und Radverbindung Richtung Schule quer durch den Quartiersgarten mit Spielplatz, wurden geschickt mit der neuen Nutzung verwoben. Eine 20 Meter lange Sitznische dient als halböffentlicher Aufenthaltsort im Vorbereich des Kindergartens. Wenn die Kinder den Platz für ihre Aktivitäten selbst brauchen, kann die Zone mit einem Sperrnetz „privatisiert“ werden.

Das kleine Grundstück bedingte eine hohe Bebauungsdichte und rechtfertigte die für Kindergärten unübliche Dreigeschoßigkeit. Gemeinsam genutzte Räume wie Aula, Bewegungsraum und Verwaltung sind im Erdgeschoß untergebracht, wobei der zentrale Ankunfts- und Gemeinschaftsbereich über eine Veranda direkt mit dem Spielgarten im Süden verbunden ist. In den oberen beiden Geschoßen befinden sich die insgesamt vier Gruppenbereiche. Eine gemeinsame Bewegungsfläche und Garderobe liegt jeweils in der Mitte der Etage. Darum herum sind mühlradartig die beiden Haupträume, zwei Ausweichräume und zwei Loggien gegenüberliegend angeordnet. Das verzahnte Gefüge bietet eine klare Grundstruktur, die dennoch blickdurchlässig und flexibel nutzbar bleibt.

Die Innenräume wurden an Boden, Wand und Decke überwiegend mit Holzbrettern aus regionalen Wäldern ausgekleidet. Die Fensterelemente erhielten kleinmaßstäbliche, auf die Größe der Kinder abgestimmte Fensterflügel. Nach den strengen Kriterien des „Kommunalen Gebäudeausweis“ des Land Vorarlberg errichtet, wurde besonderes Augenmerk auf die energietechnische und bauökologische Qualität des Gebäudes gelegt. (Text: Tobias Hagleitner nach einem Text der Architekten)

Kindergarten Hatlerstraße

Hatlerstraße 36
6850 Dornbirn, Österreich

ARCHITEKTUR
Nägele Waibel

BAUHERRSCHAFT
Stadt Dornbirn

TRAGWERKSPLANUNG
SSD Beratende Ingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Flatschacher BauProjektLeitung GmbH

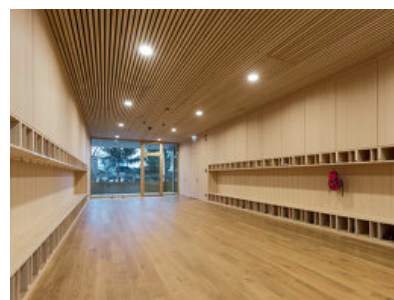
FERTIGSTELLUNG
2014

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum
31. August 2018



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

Kindergarten Hatlerstraße

DATENBLATT

Architektur: Nägele Waibel (Elmar Nägele, Ernst Waibel)

Mitarbeit Architektur: Gerd Schubitz

Bauherrschaft: Stadt Dornbirn

Mitarbeit Bauherrschaft: Michael Geiger

Tragwerksplanung: SSD Beratende Ingenieure

örtliche Bauaufsicht: Flatschacher BauProjektLeitung GmbH

Bauphysik: Günter Meusbürger

Prüfstatik / Tragwerk: gbd ZT GmbH (Rigobert Diem, Eugen Schuler, Heinz Pfefferkorn, Sigurd Flora, Markus Beck)

Fotografie: Bruno Klomfar

Bauökologie: Umweltverband, Dornbirn; Spektrum, Dornbirn; Siegfried Lerchbaumer, Bludenz; HLS: Ingenieurbüro Töchterle, Burs; Elektro: elplan, Schop-pernau;

Funktion: Bildung

Planung: 03/2012 - 03/2013

Ausführung: 06/2013 - 07/2014

Grundstücksfläche: 1.822 m²

Nutzfläche: 1.160 m²

NACHHALTIGKEIT

Nach den Kriterien des Kommunalen Gebäudeausweises des Land Vorarlberg errichtet. Mit 944 Punkten wurde die höchste Förderstufe erreicht.

Heizwärmebedarf: 13,0 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme, Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen,

Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton, Mischbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

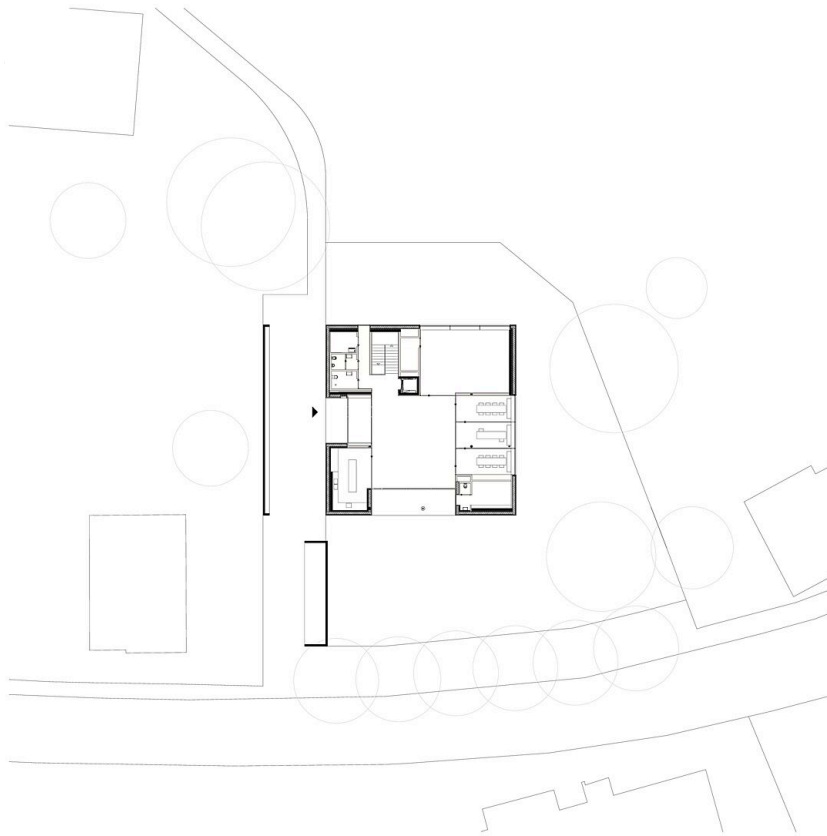
AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Kindergarten Hatlerstraße

Baumeisterarbeiten: Hilti & Jehle, Feldkirch; Zimmerer: Kaufmann Zimmerei, Reuthe;
Spengler: Jäger, Lauterach; Heizungs-Sanitär: Dieter Schneider, Schwarzach; Lüftung:
Berchtold Installationen, Dornbirn; Elektro: Schelling Elektro, Dornbirn; Verglasung:
Glas Marte, Bregenz; Fenster: Zech, Götzis; Holz-böden: Fechtig Parkett, Andelsbuch;
Tischler: Tischlerei Bickel, Dornbirn; Tischlerei Spettel Leo, Alberschwende;

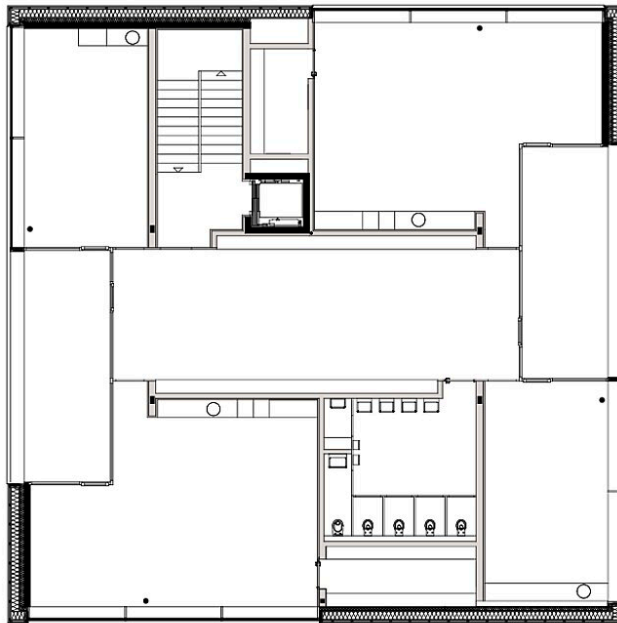
PUBLIKATIONEN

Leben & Wohnen, Vorarlberger Nachrichten, 16.05.2015 (Tobias Hagleitner:
Dreikäusehoch)

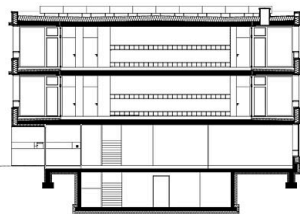
Kindergarten Hatlerstraße

Grundriss EG

Kindergarten Hatlerstraße



Grundriss OG



Schnitt